

Laudatio zur Verleihung der Hartmann-Thieding-Plakette an Dr. med Rolf Eskuchen

anlässlich der Hauptversammlung 2011

Dr. med. Rolf Eskuchen wurde am 3. März 1944 in Neuenburg/Kreis Friesland-Jever geboren. Sein Vater, Dr. med. Hans Eskuchen, war bis 1975 Landarzt in Bockhorn. Dr. Rolf Eskuchen wohnt seit 1985 in Wilhelmshaven. Er ist verheiratet und hat zwei erwachsene Kinder.

Sein Abitur erlangte er 1964 am Lothar-Meyer-Gymnasium in Varel. Von Oktober desselben Jahres an leistete er seinen Wehrdienst im Sanitätsdienst des Heeres in Göttingen, Marburg und München.

Nach einem Semester Physikstudium während des Wehrdienstes begann er das Studium der Humanmedizin im Wintersemester 1965/66. Bis zum Sommersemester 1969 studierte er an der FU Berlin, anschließend bis 1972 in Hamburg, wo er 1972 sein Examen ablegte und im darauffolgenden Jahr die Approbation erlangte.

Es folgte die Facharztanerkennung für Chirurgie mit der Zusatzbezeichnung Unfallchirurgie am 31. März 1980 bei der Ärztekammer Niedersachsen. Es folgte eine zweijährige Tätigkeit als Oberarzt am Krankenhaus Johanneum in Wildeshausen und eine weitere knapp zweijährige Tätigkeit am Elbeklinikum Stade, Chirurgische Klinik, ebenfalls als Oberarzt.

Dr. Rolf Eskuchen ließ sich als Chirurg (Unfallchirurgie, Durchgangsarzt) 1984 in Wilhelmshaven nieder. 1992 wandelte er seine Einzelpraxis in eine Gemeinschaftspraxis um, es folgte ein Praxisumzug im Jahr 2002 innerhalb von Wilhelmshaven. Hier war Dr. Rolf Eskuchen bis zu seinem Ausscheiden aus der Praxis am 3. Januar 2011 tätig.

Berufspolitisch ist Dr. Eskuchen in verschiedenen Verbänden und Gremien der Ärzteschaft aktiv. Seit 1986 ist er Mitglied im Hartmannbund, wo ihn seine Verbandskollegen im Landesverband und auf Bundesebene als einen sehr kompetenten, zuverlässigen und ehrlichen Mitstreiter schätzen.

Über sein Engagement im Hartmannbund hinaus war er von 1992 bis 2010 in zahlreichen Gremien der KV Niedersachsen, insbesondere bei der Bezirksstelle Wilhelmshaven aktiv. So war er dort unter anderem Vorsitzender des Vorstandes, stellvertretender Vorsitzender des Vorstandes, Vorsitzender des Zulassungsausschusses, und Vorsitzender des Widerspruchsausschusses. Auf Landesebene war vom Jahr 2000 bis 2010 Mitglied der Vertreterversammlung, in der gleichen Zeit hatte er das Amt des Vorsitzenden des Satzungsausschusses der Kassenärztlichen Vereinigung Niedersachsen inne.

In der Ärztekammer Niedersachsen übernimmt Dr. Rolf Eskuchen seit vielen Jahren bis heute in mehreren Gremien auf Landesebene Verantwortung. So ist er seit 1996 Mitglied der Kammerversammlung, seit 2000 ist er Mitglied des Satzungsausschusses, des weiteren ist er Mitglied im Weiterbildungsausschuss der Ärztekammer Niedersachsen. Bei der Bezirksstelle Wilhelmshaven ist er seit 1996 bis heute Stellvertreter im Vorstand.

Es ist dem Hartmannbund eine besondere Freude, Dr. med. Rolf Eskuchen seinen herzlichen Dank auszusprechen für das langjährige berufspolitische Engagement. Der Hartmannbund bedankt sich mit der Hartmann-Thieding-Plakette bei Herrn Dr. med. Rolf Eskuchen und wünscht ihm für die Zukunft viel Freude, besonders an seinen musischen und sportlichen Interessen, außerdem Gesundheit und Kraft – und viel Erfolg beim nächsten Marathon!

Potsdam im Oktober 2011

Geschäftsführender Vorstand